

Die Senatorin für Umwelt,  
Klima und Wissenschaft



Freie  
Hansestadt  
Bremen

# Jahresbericht 2025

Fluglärmschutzbeauftragte für den Verkehrsflughafen Bremen



## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Verkehrszahlen</b> .....	2
<b>2 Fluglärmmessanlage</b> .....	3
2.1 Lage der Messstellen .....	4
2.2 Übersicht der Dauerschallpegel .....	5
<b>3 Fluglärmbeschwerden</b> .....	7
3.1 Anzahl von Beschwerden und Beschwerdeführenden .....	7
3.2 Beschwerdegründe .....	9
<b>4 Nachtflüge</b> .....	10
4.1 Home-Carrier Landungen .....	11
4.2 Ausnahmeerlaubnisse von den Nachtflugbeschränkungszeiten .....	11
<b>5 Bauliche Schallschutzmaßnahmen nach Fluglärmgesetz</b> .....	13

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Kartendarstellung stationäre Messstellen Flughafen Bremen GmbH.....	4
Abbildung 2: Monatliche Anzahl der Beschwerden sowie Anzahl der Personen, die Fluglärmbeschwerden einreichten .....	8
Abbildung 3: Monatliche Anzahl der Beschwerden im Vergleich zu 2024 und 2025....	8
Abbildung 4: Herkunft Beschwerden nach räumlicher Lage zum Flughafen in % .....	9

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Anzahl der monatlichen Flugbewegungen 2025 inklusive Militär nach Antriebsart.....	2
Tabelle 2: Anzahl der Gesamtflugbewegungen der vergangenen zehn Jahre inklusive Militär nach Antriebsart .....	2
Tabelle 3: Betriebsrichtungsverteilung (BR27/BR09) der vergangenen zehn Jahre in Prozent inklusive Militär. Angegebene Helikopter-Flugbewegungen ausschließlich derjenigen, welche BR 09, 23, 27 nutzen .....	3
Tabelle 4: Standorte der stationären Messstellen der Flughafen Bremen GmbH.....	4
Tabelle 5: Äquivalente Dauerschallpegel (Leq) in dB(A) der sechs verkehrsreichsten Monate für den Tag- und Nachtzeitraum .....	5
Tabelle 6: Äquivalente Dauerschallpegel (Leq) in dB(A) der Gesamtjahre pro Messtelle für den Tag- und Nachtzeitraum .....	6
Tabelle 7: Entwicklung der Anzahl der Beschwerden und der Beschwerdeführenden der vergangenen zehn Jahre .....	7
Tabelle 8: Beschwerdegründe der Jahre 2025, 2024 und 2023 .....	9
Tabelle 9: Zeitliche Verteilung der Nachtflüge und Home-Carrier (HC) Landungen...	10
Tabelle 10: Zeitliche Verteilung der Flüge mit Ausnahmeerlaubnis (AE) von den Nachtflugbeschränkungen .....	12

## 1 Verkehrszahlen

Im Jahr 2025 fanden am Verkehrsflughafen Bremen insgesamt 30.085 Flugbewegungen statt. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Anzahl der Gesamtflugbewegungen um 5 Prozent gestiegen. Die Anzahl der monatlichen Flugbewegungen variierte von 1.924 Flügen im Dezember bis 2.887 Flügen im August.

Tabelle 1: Anzahl der monatlichen Flugbewegungen 2025 inklusive Militär nach Antriebsart

<b>Jahr</b>	<b>Jets</b>	<b>Props</b>	<b>Helikopter</b>	<b>Gesamt</b>
Januar	1.405	458	67	1.930
Februar	1.371	671	93	2.135
März	1.580	989	128	2.697
April	1.666	845	105	2.616
Mai	1.849	799	144	2.792
Juni	1.771	815	130	2.716
Juli	1.899	796	133	2.828
August	1.820	935	132	2.887
September	1.859	895	125	2.879
Oktober	1.914	629	106	2.649
November	1.492	463	77	2.032
Dezember	1.323	526	75	1.924
<b>Gesamtjahr</b>	<b>19.949</b>	<b>8.821</b>	<b>1.315</b>	<b>30.085</b>

Die Entwicklung des Flugbetriebs der vergangenen zehn Jahre ist Tabelle 2 zu entnehmen. Ersichtlich wird der kontinuierliche Anstieg der Gesamtflugbewegungen nach den beiden COVID-19-Pandemiejahren 2020 und 2021. Die Anzahl der Flugbewegungen im Jahr 2025 liegt um 21 Prozent unter dem Vor-Corona-Niveau von 2019 mit 36.435 Flügen.

Tabelle 2: Anzahl der Gesamtflugbewegungen der vergangenen zehn Jahre inklusive Militär nach Antriebsart

<b>Jahr</b>	<b>Jets</b>	<b>Props</b>	<b>Helikopter</b>	<b>Gesamt</b>
2025	19.949	8.821	1.315	30.085
2024	18.902	8.421	1.314	28.637
2023	18.935	7.052	1.217	27.204
2022	18.750	5.153	1.390	25.294
2021	12.993	4.723	1.370	19.086
2020	14.684	4.146	1.408	20.238
2019	28.810	5.925	1.710	36.445
2018	29.936	6.940	1.792	38.668
2017	30.202	5.476	1.805	37.483
2016	32.400	6.566	1.886	40.852

Auf der Hauptstart- und Hauptlandebahn des Bremer Flughafens wird entsprechend der Ausrichtung der Bahn in zwei Richtungen, den sogenannten Betriebsrichtungen (BR) 27 (West) und 09 (Ost) gestartet und gelandet. Die jeweilige Betriebsrichtung hängt von der aktuellen Windrichtung ab, weil Luftfahrzeuge grundsätzlich gegen den Wind starten und landen. Da überwiegend Westwindlagen vorkommen, wird die Betriebsrichtung 27 (West) entsprechend häufiger geflogen. Im Jahr 2025 gab es eine Betriebsrichtungsverteilung von 63,4 Prozent Westbetrieb (BR 27) und 32,6 Prozent Ostbetrieb (BR 09).

Zudem gibt es am Bremer Flughafen die Startbahn 23 (BR 23), die nur für Starts in Richtung Südwesten für Luftfahrzeuge der allgemeinen Luftfahrt mit maximaler Startmasse von 5.700 kg nach Sichtflugregeln am Tag zugelassen ist. Die Startbahn 23 wurde aus Lärmschutzgründen errichtet und im Jahr 2025 zu 0,1 Prozent genutzt. In absoluten Zahlen waren es in den Jahren 2025 und 2024 jeweils 37 und 44 Starts von Kleinflugzeugen auf der Piste 23, wohingegen in den Jahren 2017 und 2016 jeweils 164 und 162 Starts erfolgten. Die Starts und Landungen von Helikoptern erreichten einen Anteil von 4 Prozent. Die Betriebsrichtungsverteilung in Prozent der letzten zehn Jahre findet sich in Tabelle 3.

Tabelle 3: Betriebsrichtungsverteilung (BR27/BR09) der vergangenen zehn Jahre in Prozent inklusive Militär. Angegebene Helikopter-Flugbewegungen ausschließlich derjenigen, welche BR 09, 23, 27 nutzen

Jahr	Betriebsrichtung 27		Betriebsrichtung 09		BR 23	Helikopter		Gesamt
	Starts	Landungen	Starts	Landungen		Starts	Landungen	
2025	32,0	31,4	15,9	16,7	0,1	2,0	2,0	100
2024	29,1	28,8	18,6	19,1	0,2	2,1	2,1	100
2023	29,6	29,1	18,2	18,9	0,2	2,0	2,0	100
2022	30,2	29,6	17,1	17,9	0,2	2,4	2,4	100
2021	32,8	32,1	13,5	14,5	0,4	3,4	3,4	100
2020	33,1	33,1	13,3	13,7	0,4	3,2	3,2	100
2019	31,8	31,6	15,9	16,3	0,3	2,1	2,1	100
2018	26,5	26,2	21,0	21,6	0,3	2,2	2,2	100
2017	33,5	33,3	13,9	14,6	0,4	2,1	2,2	100
2016	29,8	29,5	17,6	18,4	0,4	2,1	2,2	100

## 2 Fluglärmessanlage

Die Flughafen Bremen GmbH betreibt fortlaufend gemäß § 19a Luftverkehrsgesetz (LuftVG) eine Messanlage zur Erfassung der Fluggeräusche von an- und abfliegenden Luftfahrzeugen in der Flughafenumgebung.

Die Anforderungen an die Messgeräte der Fluglärmessanlage ergeben sich aus der DIN 45643 „Messung und Beurteilung von Fluggeräuschen“. Sie bildet ebenso die Grundlage für die Auswertung der Messungen. Die Fluglärmess- und Auswertungsergebnisse werden auf der Internetseite der Flughafen Bremen GmbH veröffentlicht. Dort sind in der Umweltdatenbank Jahresberichte sowie für das laufende Jahr Monatsberichte mit umfangreichen Daten aller Messstellen zu finden.

Das Fluglärm-Monitoring dient der Beurteilung von Entwicklungen und von Lärminderungsmaßnahmen sowie der Information der Öffentlichkeit. Die Ergebnisse der Messungen können für die Bearbeitung von Anfragen und Fluglärmbeschwerden genutzt werden.

## 2.1 Lage der Messstellen

Die Standorte der insgesamt neun stationären Messstellen in der Flughafenumgebung sind in der Karte in Abbildung 1 dargestellt sowie der Tabelle 4 zu entnehmen. Das Messgerät der Messstelle 3 wurde im Juli 2004 in Abstimmung mit Behörden und der Bremer Fluglärmkommission am vorherigen Standort (Deich in Habenhausen nahe Staustraße) abgebaut und die Messstelle 4 im November 2003 in Habenhausen (Werder Karree) dauerhaft in Betrieb genommen. Aus diesem Grund erfolgt die Zählung der neun stationären Messgeräte von 1 bis 10 (ohne die Messstelle 3).

Neben den Messungen der neun stationären Messgeräte können im Bedarfsfall auch mobile Messungen mit dem Lärmesswagen an anderen Standorten durchgeführt werden.

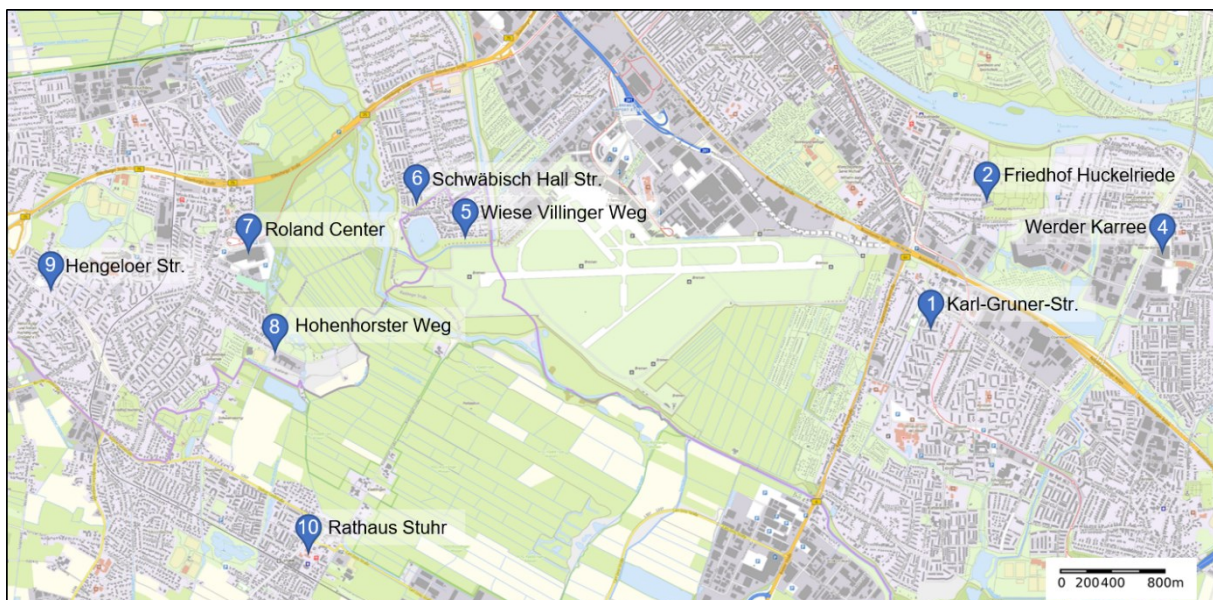


Abbildung 1: Kartendarstellung der stationären Messstellen der Flughafen Bremen GmbH

Tabelle 4: Standorte der stationären Messstellen der Flughafen Bremen GmbH

Messstelle	Lage in Bremen und Niedersachsen	Standort/Straße
1	Bremen-Obervieland, Kattenturm	Karl-Grünert-Straße
2	Bremen-Neustadt, Huckelriede	Friedhof Huckelriede (Habenhauser Landstr. 70)
4	Bremen-Obervieland, Habenhausen	Werder Karree (Steinsetzerstr. 11)
5	Niedersachsen, Gemeinde Stuhr	Wiese am Villingen Weg
6	Bremen-Huchting, Grolland	Deich Schwäbisch-Hall-Straße
7	Bremen-Huchting Kirchhuchting	Roland Center (Alter Dorfweg 30-50)
8	Bremen-Huchting Kirchhuchting	Hohenhorster Weg
9	Bremen-Huchting Sodenmatt	Hengeloer Straße
10	Niedersachsen, Gemeinde Stuhr	Rathaus Stuhr (Blockener Straße)

## 2.2 Übersicht der Dauerschallpegel

Die beiden folgenden Tabellen bieten eine Übersicht der Entwicklung der Dauerschallpegel aller neun Messstellen der vergangenen Jahre. Dargestellt sind in Tabelle 5 die Dauerschallpegel für die sechs verkehrsreichsten Monate sowie in Tabelle 6 die Dauerschallpegel für das Gesamtjahr. In beiden Tabellen werden jeweils die Pegel für den Tagzeitraum (Leq Tag) von 06 bis 22 Uhr und den Nachtzeitraum (Leq Nacht) von 22 bis 06 Uhr angegeben.

Der energieäquivalente Dauerschallpegel Leq(3) berücksichtigt als Kenngröße für die durchschnittliche Fluglärmbelastung alle Fluglärmereignisse mit den jeweiligen maximalen Schalldruckpegeln sowie der Geräuschkdauer. Die Mittelung über die einzelnen Geräusche wird im Bezugsraum energetisch durchgeführt.

Tabelle 5: Äquivalente Dauerschallpegel (Leq) in dB(A) der sechs verkehrsreichsten Monate für den Tag- und Nachtzeitraum

Leq Tag/Nacht 6 verk. Mon.	Messstelle	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019
Leq Tag	1	51,3	52,6	52,7	51,7	49,3	48,7	51,8
	2	52,5	53,9	53,8	52,7	50,7	50,2	53,9
	4	55,8	55,5	56	55,3	54	54,7	56,7
	5	57,5	56,5	57,9	57,5	56	57,1	58,9
	6	53,0	51,8	52,7	53,5	52	52,4	53,7
	7	54,0	53,7	54,3	54,3	52,1	52,7	55,7
	8	54,6	53,8	54,4	54,8	53,5	53,7	56
	9	52,3	53,2	53,7	52,3	50,7	50,5	53,6
	10	48,7	47,7	48,3	48,4	47	47,8	49,3
	Leq Nacht	1	35,6	35,8	33,7	40,9	37,5	33,3
2		37,5	38,5	38,4	43,1	40,4	37,4	44,6
4		47,7	47,1	47,9	48,6	45,4	43,5	46,5
5		38,5	40,5	40,9	46,6	43,3	40,6	47,1
6		33,5	35,4	34	42,4	38,9	36,3	42,2
7		41,1	42,2	42,5	45,7	40,7	37,9	45,6
8		36,1	37,1	34,4	44	40,7	36,7	44,9
9		44,4	45,4	45,7	45,9	41,5	37,1	43,7
10		28,4	30,3	25	35,8	34,6	28,2	35,9

Im Jahr 2025 verringerten sich die Dauerschallpegel der sechs verkehrsreichsten Monate (Tabelle 5) während des Tages von 06:00 – 22:00 Uhr im Vergleich zum Vorjahr um 0,9 dB(A) an MS 9, um 1,3 dB(A) an MS 1 und um 1,4 dB(A) an MS 2. An den anderen Messstellen ergaben sich 2025 vergleichsweise etwas höhere Pegel im Bereich von 0,3 (MS 4 und MS 7) bis 1,2 dB(A) an der MS 6.

Während der Nacht von 22:00 – 06:00 Uhr verringerten sich die Dauerschallpegel an acht Messstellen um 0,2 dB(A) an MS 1 bis 2,0 dB(A) an MS 5. An Messstelle 4 gab es nur eine geringfügige Zunahme von 0,6 dB(A).

Tabelle 6: Äquivalente Dauerschallpegel (Leq) in dB(A) der Gesamtjahre pro Messstelle für den Tag- und Nachtzeitraum

Leq Tag/Nacht Gesamtjahr	Messstelle	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019
Leq Tag	1	51,7	52,3	52	51,6	48,4	48,1	52,2
	2	52,8	53,3	53,1	52,3	49,5	49,4	54,15
	4	55,6	55,4	55,6	54,5	52,8	52,9	56,3
	5	57,7	57	57,5	56,6	55,1	55,2	58,5
	6	53,3	52,3	52,3	52,6	51,3	50,6	53,2
	7	54,1	53,4	53,6	53,3	50,9	51,2	55,1
	8	54,2	53,6	53,5	53,7	52	51,6	55,3
	9	52,8	52,8	53	52	49,7	49,6	53,5
	10	48,3	47,6	47,9	47,4	45,5	45,6	48,9
	Leq Nacht	1	35,5	35,5	33,3	39,2	34,9	33,8
2		37,5	38,3	37,7	41,6	37,9	36,3	43,6
4		47,1	47	47,2	47,3	43,3	41,5	46,4
5		37,9	40,1	39,6	44,7	40,8	39,5	45,9
6		33,2	34,7	32,3	40,5	36,3	35,3	40,8
7		41,1	41,2	41,5	44,2	38,6	36,8	44,1
8		34,8	35,8	32,6	41,9	37,9	35,3	43,3
9		44,4	44,2	44,8	45	39,8	36,3	43,2
10		26,4	29,3	24,2	33,4	31,7	27,5	35,3

Die Dauerschallpegel für den Tagzeitraum des Gesamtjahres 2025 (Tabelle 6) zeigen nur geringfügige Änderungen. Der größte Unterschied zum Vorjahr war eine Zunahme von 1,0 dB(A) an Messstelle 6.

Während der Nacht von 22:00 – 06:00 Uhr verringerten sich die Dauerschallpegel an sechs Messstellen von 0,1 bis 2,9 dB(A), wobei die Reduzierungen von 2,2 dB(A) an MS 5 sowie von 2,9 dB(A) an MS 10 auch gleichzeitig die größten Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr waren.

### 3 Fluglärmbeschwerden

Ein Informationsangebot zum Thema Fluglärm findet sich auf der Internetseite der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft.

Von Fluglärm betroffene Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, den Online Service Fluglärm für Beschwerden zu An- und Abflügen am Bremer Flughafen zu nutzen. Für das Melden einer Fluglärmbeschwerde steht ein Eingabeformular auf der Internetseite der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft zur Verfügung.

Zudem bietet der Online Service Fluglärm eine transparente Übersicht zur Beschwerdelage. Die Informationen zu den Fluglärmbeschwerden werden selbstverständlich ohne personenbezogene Daten veröffentlicht.

Die mit dem Flugbetrieb am Bremer Flughafen verbundenen Fluglärmbeschwerden werden bearbeitet und statistisch ausgewertet.

#### 3.1 Anzahl von Beschwerden und Beschwerdeführenden

Im Berichtszeitraum gingen insgesamt 98 Fluglärmbeschwerden von 54 Bürgerinnen und Bürgern ein. Im Jahr 2025 hat sich die Anzahl der Beschwerden im Vergleich zum Vorjahr nahezu halbiert, während sich die Anzahl von 2024 mit 186 Beschwerden im Vergleich zu 2023 fast doppelt hatte, was unter anderem daran lag, dass eine Person aus dem Stadtteil Hemelingen 58 Beschwerden einreichte. Tabelle 7 zeigt, in welchem Maße die Anzahlen der Fluglärmbeschwerden sowie der Personen, die Beschwerden einreichten, in den letzten zehn Jahren variierten.

Tabelle 7: Entwicklung der Anzahl der Beschwerden und der Beschwerdeführenden der vergangenen zehn Jahre

Jahr	Anzahl der Beschwerden	Anzahl der Beschwerdeführenden
2025	98	54
2024	186	64
2023	95	49
2022	167	92
2021	92	61
2020	52	33
2019	278	64
2018	530	105
2017	230	101
2016	150	47

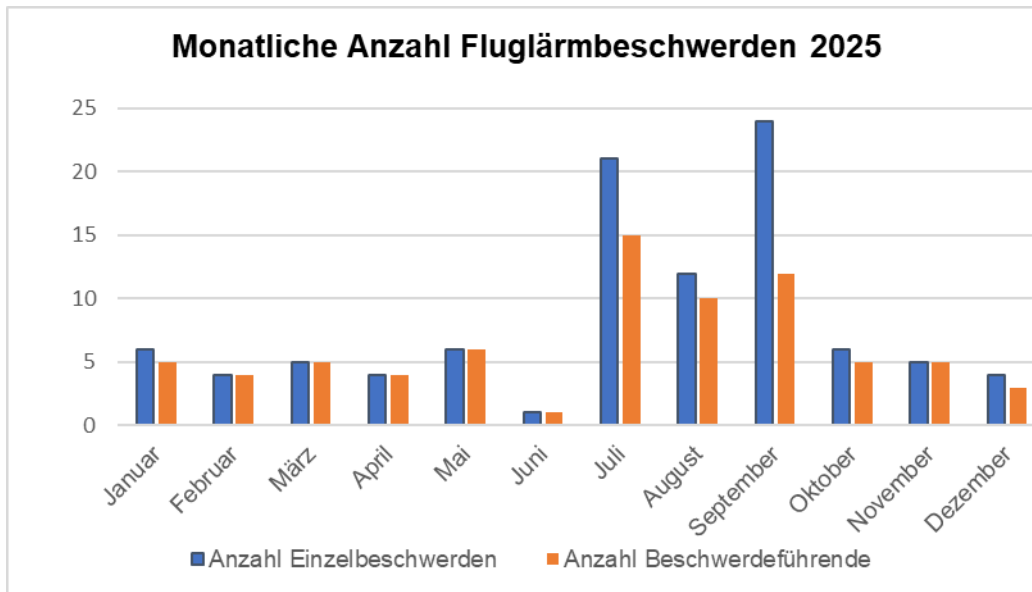


Abbildung 2: Monatliche Anzahl der Beschwerden sowie Anzahl der Personen, die Fluglärmbeschwerden einreichen

Im Jahresverlauf variierte das monatliche Beschwerdeaufkommen zwischen einer Fluglärmbeschwerde im Juni und 24 Beschwerden im September. Zudem zeigt Abbildung 2 die Anzahl der Bürgerinnen und Bürger, die sich über Fluglärm beschwerten. Im Monat Juli reichten 15 Personen ihre Fluglärmbeschwerden ein.

Der Jahresvergleich der Anzahl von monatlichen Einzelbeschwerden zu den beiden vorherigen 2023 und 2024 ist in Abbildung 3 dargestellt.

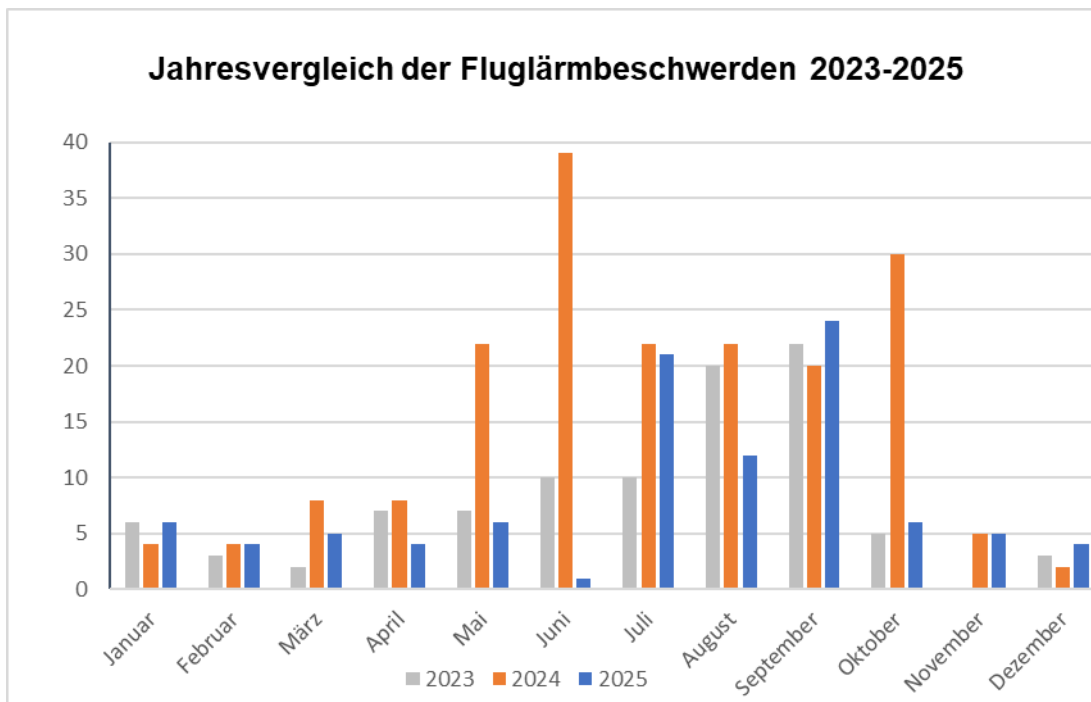


Abbildung 3: Monatliche Anzahl der Beschwerden im Vergleich zu 2024 und 2025

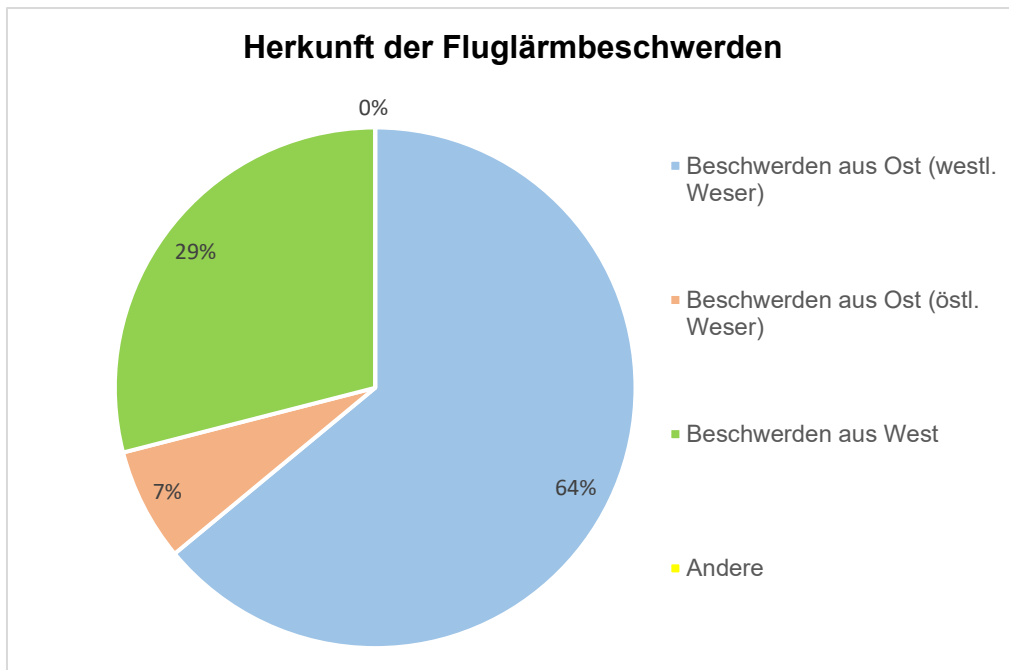


Abbildung 4: Herkunft der Beschwerden nach räumlicher Lage zum Flughafen in Prozent

Abbildung 4 zeigt den prozentualen Anteil der jeweiligen Herkunft der Beschwerden aufgeteilt nach der räumlichen Lage zum Bremer Flughafen. Von den insgesamt 98 Fluglärmbeschwerden kamen

- 64 Prozent aus dem Bereich Ost (westlich der Weser), überwiegend aus Obervieland
- 29 Prozent aus dem Bereich West, meist aus der Gemeinde Stuhr sowie einige aus dem Stadtteil Huchting
- 7 Prozent aus dem Bereich Ost (östlich der Weser), vereinzelt aus den Stadtteilen Hemelingen, Horn-Lehe, Oberneuland, Vahr, Walle sowie der Stadt Achim.

### 3.2 Beschwerdegründe

Bürgerinnen und Bürger können bei Nutzung des [Eingabeformulars](#) für Fluglärmbeschwerden auf der Internetseite der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft bei der Eingabe ihrer Beschwerde eine Kategorie auswählen, um den Gegenstand ihrer Beschwerde zuzuordnen. Die Auswahl der Kategorien mit der jeweiligen Anzahl der Beschwerden ist in Tabelle 8 für die vergangenen drei Jahre dargestellt.

Tabelle 8: Beschwerdegründe der Jahre 2025, 2024 und 2023

Beschwerdegründe	2025	2024	2023
Nachtflug	45	59	31
Allgemeiner Fluglärm	16	76	21
Überflug Kleinflugzeuge	13	29	8
Abweichung Flugverfahren	10	18	21
Verlegung Flugverfahren	9	2	2
Militärischer Flugbetrieb	4	1	5
Bodenlärm	1	-	-
Sonstiges/Umkehrschub	-	1	7
<b>Summe</b>	<b>98</b>	<b>186</b>	<b>95</b>

Im Berichtszeitraum 2025 war der Hauptbeschwerdegrund Störungen der Nachtruhe nach 22.30 Uhr. Die Eingaben zum allgemeinen Fluglärm bezogen sich z.B. auf vermutete zu tief fliegende Luftfahrzeuge und abweichende Flugwege, Ambulanzflüge, Flüge von Polizeihubschraubern und Rettungshubschraubern und einem Vermessungsflug, der zur Vermessung des Instrumentenlandesystems erfolgte. Weitere Beschwerden ordneten die Bürgerinnen und Bürger den Kategorien Überflug von Kleinflugzeugen sowie vermutete Abweichungen von Flugverfahren und Verlegungen von Flugverfahren zu. Gegenstand der Beschwerden waren auch militärische Flugbewegungen wie z.B. von Militärhubschraubern und Kampfflugzeugen der Bundeswehr im oberen Luftraum mit Überschallgeschwindigkeit. Eine Beschwerde zum Bodenschall bezog sich auf technische Arbeiten an einer Beechcraft King Air 350 auf der hierfür ausgewiesenen Kompensierfläche auf dem Flughafengelände.

#### 4 Nachtflüge

Während der Nacht (von 22:00 bis 06:00 Uhr) gelten am Bremer Flughafen gemäß der Flughafengenehmigung faktische Nachtflugbeschränkungszeiten für den Zeitraum von 22:30 bis 06:00 Uhr.

Während der Flugbeschränkungszeit dürfen ohne weitere Genehmigung zwei Landungen von Home-Carriern bis 23:00 Uhr bzw. im Verspätungsfall bis 24:00 erfolgen. Erst wenn ein Home-Carrier Flug nach 24:00 Uhr landen sollte, ist eine Ausnahmeerlaubnis erforderlich.

Zudem sieht die Flughafengenehmigung vor, dass die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation in begründeten Fällen, insbesondere zur Vermeidung erheblicher Störungen im Luftverkehr oder in Fällen besonderen öffentlichen Interesses Ausnahmeerlaubnisse erteilen kann.

Die Gesamtnachtflugbewegungen von 22:00 bis 06:00 Uhr, die Flüge während der ersten halben Stunde von 22:00 bis 22:30 Uhr sowie die zeitliche Verteilung der Home-Carrier Landungen sind in Tabelle 9 aufgeführt.

Im Berichtsjahr 2025 erfolgten während der Nachtzeit von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr insgesamt 939 Flugbewegungen. In der Zeit von 22:00 bis zum Beginn der faktischen Nachtflugbeschränkungszeit um 22:30 Uhr waren es 330 Flüge. Im Vergleich zum Vorjahr lagen die Gesamtnachtflugbewegungen sowie die Nachtflüge von 22:00 bis 22:30 Uhr auf einem ähnlichen Niveau.

Tabelle 9: Zeitliche Verteilung der Nachtflüge und Home-Carrier (HC) Landungen

Jahr	<b>Gesamt Nachtflüge 22:00:31-06:00:00</b>	Nachtflüge 22:00:31-22:30:30	HC bis 23:00:30	HC bis 24:00:30	HC nach 24:00:31	HC Gesamt
2025	<b>939</b>	330	383	125	8	516
2024	<b>922</b>	338	288	155	7	450
2023	<b>927</b>	328	300	158	7	465
2022	<b>1.149</b>	381	379	193	5	577
2021	<b>440</b>	202	137	25	1	163
2020	<b>329</b>	139	123	9	0	132
2019	<b>1.073</b>	596	190	46	2	238
2018	<b>1.551</b>	876	248	120	5	373
2017	<b>1.709</b>	1.109	245	102	0	347
2016	<b>1.822</b>	1.239	274	52	3	329

#### 4.1 Home-Carrier Landungen

In Tabelle 9 ist zudem die Anzahl der Home-Carrier Landungen dargestellt. Die zeitliche Einteilung entspricht den nach der Flughafengenehmigung zulässigen zwei abendlichen Landungen bis 23:00 Uhr und im Verspätungsfall bis 24:00 Uhr. Für verspätete Home-Carrier Landungen nach 24:00 ist eine Ausnahmeerlaubnis der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation erforderlich.

Die Regelung gilt für Luftfahrzeuge, deren Halter Luftfahrtunternehmer sind, die am Bremer Flughafen einen Schwerpunkt ihres Wartungsbetriebes haben und von der Genehmigungsbehörde als Home-Carrier anerkannt sind. Den Status eines Home-Carriers haben die beiden Fluggesellschaften Lufthansa und Sundair.

Im Jahr 2025 gab es 383 Home-Carrier-Landungen bis 23:00 Uhr, 125 verspätete Home-Carrier bis 24:00 Uhr sowie acht Landungen nach 24:00 Uhr, für die Ausnahmeerlaubnisse erteilt wurden.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die jährliche Gesamtanzahl von 516 Home-Carrier Landung um ca. 15 Prozent zugenommen. Die Zunahme ergab sich maßgeblich durch die höhere Anzahl von Landungen bis 23:00 Uhr.

#### 4.2 Ausnahmeerlaubnisse von den Nachtflugbeschränkungszeiten

In der Flughafengenehmigung ist unter Ziffer E.2.2 das Erteilen einer Ausnahmeerlaubnis von den Nachtflugbeschränkungen geregelt. Diesbezüglich prüft die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation zunächst, ob ein begründeter Fall vorliegt, dies sind vor allem erhebliche Störungen im Luftverkehr.

Im Jahr 2025 wurden von den Airlines insgesamt 76 Ausnahmeerlaubnisse von den Nachtflugbeschränkungen genutzt (Tabelle 10). Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Rückgang der Ausnahmeerlaubnisse um ca. 35 Prozent zu verzeichnen. Während der ersten Viertelstunde der Nachtflugbeschränkungszeit von 22:30 bis 22:45 Uhr wurden 31 Erlaubnisse in Anspruch genommen.

Auf Anweisung der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation sind seit dem Jahr 2022 zusätzlich Ausnahmeerlaubnisse für Flüge von meist Kapitel 10 zertifizierten Luftfahrzeugen von 22:00:31- 22:30:30 Uhr in der Auswertung auszuweisen. Im Anhang 16 zum Abkommen über die internationale Zivilluftfahrt von Chicago geht es um den Umweltschutz im Luftverkehr. Anhang 16 enthält für verschiedene Kapitel unterschiedliche Lärmbestimmungen für die Zulassung von Flugzeugmustern.

Tabelle 10: Zeitliche Verteilung der Flüge mit Ausnahmeerlaubnis (AE) von den Nachtflugbeschränkungen

Jahr	AE 22:00:31- 22:30:30 für Lfz, die nicht Kap. 3, 4 oder 14 erfüllen	AE 22:30:31- 22:45:30	AE 22:45:31- 23:00:30	AE 23:00:31- 24:00:30	AE 24:00:31- 06:00:00	AE Gesamt
2025	1	31	11	16	17	76
2024	1	53	27	25	11	117
2023	0	59	24	23	11	117
2022	2	74	33	50	15	174
2021	-	27	13	13	6	59
2020	-	12	7	12	6	37
2019	-	113	52	44	7	216
2018	-	125	98	75	6	293
2017	-	137	45	48	4	234
2016	-	123	58	53	11	245

Die Gründe für die 76 Ausnahmeerlaubnisse im Berichtszeitraum wurden wie folgt angegeben:

- Technische Verzögerungsgründe (17)
- Probleme an anderen Flughäfen (14)
- Wetterbedingte Verzögerungen (13)
- Umlaufverspätungen (10)
- Flugsicherung/Zeitnischenvergabe (9)
- Flug mit Werder Bremen Mannschaft (6)
- Sonstiges (5)
- Probleme am Flughafen Bremen (1)
- Staatsflüge (1)

Die Genehmigung des Verkehrsflughafen in Bremen, Allgemeine Informationen zu Ausnahmeerlaubnissen sowie Details zu erteilten Ausnahmeerlaubnissen von den Nachtflugbeschränkungen werden auf der Internetseite der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation veröffentlicht.

Auf der Internetseite der Flughafen Bremen GmbH sind im Bereich der Umweltdatenbank Auswertungen der Nachtflüge veröffentlicht.

## 5 Bauliche Schallschutzmaßnahmen nach Fluglärmgesetz

Nach dem Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm (FluLärmG) ist für den Verkehrsflughafen in Bremen ein Lärmschutzbereich festzusetzen. Die Freie Hansestadt Bremen hat im Jahr 2009 als erstes Bundesland einen Lärmschutzbereich für den Bremer Flughafen festgesetzt. Dieser war nach Ablauf von zehn Jahren zu überprüfen mit dem Ergebnis, dass eine Neufestsetzung des Lärmschutzbereichs für den Verkehrsflughafen Bremen mit Wirkung zum 03.03.2021 erfolgte.

Mögliche Ansprüche auf Erstattung von Aufwendungen für baulichen Schallschutz gelten nach dem Fluglärmgesetz erst mit Beginn des sechsten Jahres nach Festsetzung bzw. Neufestsetzung des Lärmschutzbereichs. Eigentümerinnen und Eigentümern mit nicht hinreichend schallisolierten Wohnungen in der Tag-Schutzzone 1 oder der Nacht-Schutzzone des Lärmschutzbereichs steht unter bestimmten Voraussetzungen eine Aufwandserstattung in Wohnräumen und Schlafräumen zu. Die Tag-Schutzzone 1 ist die Zone, wo die äquivalenten Dauerschallpegel den Wert von 65 dB(A) erreichen oder überschreiten. Für die Nacht-Schutzzone hingegen ist einerseits die Fluglärmkontur von 55 dB(A) und die Fluglärmereigniszone mit 6 Fluglärmereignissen mit einem maximalen Schalldruckpegel > 57 dB(A) innen relevant.

Ab dem 03.03.2026 können berechtigte Anwohnende für die Dauer von fünf Jahren zum Schutz vor Fluglärm Ansprüche auf Erstattung für passive Schallschutzmaßnahmen stellen.

Informationen zum Erstattungsverfahren für baulichen Schallschutz, zu den Voraussetzungen und der Beantragung erteilt die zuständige Landesluftfahrtbehörde bei der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation auch unter den folgenden Kontaktdaten: ☎ 0421 361-98587 und ✉ E-Mail.